

## Jahresbericht 2012 des Vereins *artbellwald.ch*

Am 17. Februar 2012 fand die ordentliche Generalversammlung des Vereins **artbellwald.ch** in Bellwald statt. Dem Präsidenten Karl Salzgeber und dem Vorstandsmitglied Ursula Waldner war es aus gesundheitlichen Gründen leider nicht möglich an der Generalversammlung teilzunehmen. Vorstandsmitglied Nicolas Spinner liess sich für die GV ebenfalls entschuldigen. Die übrigen Vorstandsmitglieder Dieter Wyden, Marcel Paris sowie die Geschäftsführerinnen Madelon Spinner und Manuela Ritz und einige treue Vereinsmitglieder und Gäste waren anwesend. Den Vorsitz führte Vize-Präsident Dieter Wyden.

Über die Jahresversammlung erschien ein Bericht in der Regionalzeitung Aletsch-Goms.

### Sitzungen – Tag des offenen Ateliers

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu insgesamt 4 Sitzungen. Diese fanden jeweils am Tag des offenen Ateliers des in Bellwald weilenden Künstlers statt.

17.02.12	Tag des offenen Ateliers Franz Anatol Wyss (keine Vorstandssitzung)
09.04.12	Vorstandssitzung bei Ursula Waldner
21.07.12	Tag des offenen Ateliers Katarzyna Swinarska
13.10.12	Tag des offenen Ateliers Gyrfas Olah
26.12.12	Tag des offenen Ateliers Ksenia Sic

### Aktivitäten

07.02.12	Malnachmittag mit Franz Anatol Wyss in den Schulen von Bellwald
18.04.12	Ahmed Arshi Präsentation: „Unterschied zwischen einem Buch- und einem Drehbuchautor“ vor 2 Englischklassen des Kollegiums Brig
24.04.12	Madelon Spinner besucht die Tagung „Dialog Kultur + Tourismus“ in Sierre
08.05.12	Madelon Spinner und Karl Salzgeber treffen die Verantwortlichen des DEKS, Muriel Constantin und Béatrice Duc in Sitten
19.08.12	Eine Delegation von <b>artbellwald.ch</b> nimmt an der Vernissage des Kunstforums im La Poste in Visp teil. Künstler: François Pont, ehemaliger Ateliernutzer in Bellwald
08.11.12	Eine Delegation von <b>artbellwald.ch</b> ist Gast in Fulenbach bei den Künstlern Franz Anatol Wyss und Kuno Schaub

In der Presse erschienen zum Thema **artbellwald.ch** folgende Artikel:

09.02.12	Ein Verein, der Künstler motiviert	F.A.Wyss	Regionalzeitung
13.02.12	Irrsinnig, diese Ruhe – hier fühle ich mich unglaublich wohl	F. A. Wyss	WB
23.03.12	In Bellwald schreibt er über seine Reise in die Schweiz	Ahmed Arshi	Regionalzeitung
24.11.12	Zwischen Weltstadt und Bergwelt	François Pont	WB
17.12.12	Eine Künstlerin, welche fremde Gesichter sprechen lässt	Ksenia Sic	WB

## Mitglieder

Der Verein zählt Ende 2012

- 31 Paarmitglieder
- 44 Einzelmitglieder
- 10 Gönnermitglieder

Total 116 Mitglieder

### Aufenthalte im Atelier „Kirchenstadel“

Vom 1. November 2011 bis Ende Februar 2012 war **Franz Anatol Wyss**, Zeichner, Druckgrafiker und Maler, Gast im Atelier „Kirchenstadel“ in Bellwald. In der wunderbar verschneiten Winteratmosphäre entstanden etwa 180 meist kleinformatige Arbeiten. Der Zyklus heisst „Schnee in Bellwald“. Unter diesem Titel erschien ein kleines Buch mit einem Text von Niklaus Epp, Bellwald. Franz Anatol Wyss schildert seine Ankunft wie folgt: „Madelon hat mich sehr nett empfangen, in kürzester Zeit waren das Studio und das Atelier bezogen und ich habe mich gleich „sauwohl“ gefühlt, trotz kleinen Fenstern und niedriger Eingangstür. Es war alles da, was es brauchte: gute Heizung, gute Beleuchtung und der Raum war grösser, als ich geglaubt hatte. Wie gesagt, ich hatte mich richtig wohl gefühlt und konnte meinen Motor einschalten.“

Auf Franz Anatol Wyss weilte von März bis April 2012 **Ahmed Arshi**, Schriftsteller und Drehbuchautor aus den Vereinigten Arabischen Emiraten im Atelier. An Stelle des schon zur Tradition gehörenden Tages des offenen Ateliers organisierten wir ein Treffen von zwei Englischklassen des Kollegiums Brig mit Ahmed Arshi. Der Autor erläuterte die Unterschiede eines Buch- resp. eines Drehbuchautors. Die Schüler waren begeistert. Wie kam der Kontakt mit **artbellwald.ch** zu Stande? „Ich war gerade in Frankreich beim Schreiben, als ich einen Anruf vom Schweizer Botschafter in den Vereinigten Arabischen Emiraten bekam. Er stellte mir das Projekt **artbellwald.ch** vor und bat mich, mich bei meiner Rückkehr bei ihm zu melden. Der Botschafter ist ausserdem ein Freund der Familie Spinner. So kam der Kontakt überhaupt zu Stande.“ verrät Ahmed Arshi im Interview mit der Regionalzeitung.

Von Mai bis Juli 2012 war die polnische Malerin, Film- und Videokünstlerin **Katarzyna Swinarska** zu Gast im Atelier „Kirchenstadel“. Während ihres Aufenthaltes in Bellwald beschäftigte sich die Künstlerin fast ausschliesslich mit der Malerei. Sie malte insgesamt in Bellwald 32 Bilder bestehend aus den Serien:

- „Schöne Walliserinnen“ inspiriert von Walliser Frisuren
- „Masken“ inspiriert von Walliser Masken
- „Polnische Politiker“ in Verbindung mit Masken
- „Grossformate“ inspiriert von Hitchcock-Filmen
- „Schwarze Kuh“ und „Edelweiss“

Der Aufenthalt in Bellwald ermöglichte der Künstlerin, während 3 Monaten in aller Stille zu arbeiten, ohne sich grosse Sorgen über den Alltag zu machen. Die Zeit in Bellwald hatte positive Auswirkungen auf ihre Arbeit und ihre künstlerische Entwicklung, bemerkt sie in ihrem Schlussbericht.

Der nächste Gast im Atelier war von August bis Oktober 2012 der rumänische Modeschöpfer **Gyarfas Olah**, der die Kollektion der rumänischen Olympiamannschaft mitgestaltet hat. Gyarfas kam erschöpft nach Bellwald und hat den Aufenthalt genutzt, um sich neu zu (er)finden. Während der Dauer seines Aufenthalts in Bellwald hat er nicht wie vorgesehen, Mode entworfen, sondern hat mit vorhandenem Material aus der Deponie und anderen Abfällen gebastelt, Gipsfiguren und -formen hergestellt, Steine und Äste gesammelt, ist gewandert, hat sich die Gegend angesehen und hat Besuch empfangen. Diese Sammel- und Bastelstücke zeigte er auch an seinem Tag des offenen Ateliers. Der Aufenthalt von Gyarfas Olah veranlasste den Vorstand, in Zukunft klarere Abmachungen betreffend die Arbeit der Künstler in Bellwald zu treffen.

Als letzte Künstlerin im Jahre 2012 belegte die serbische Kunstmalerin **Ksenia Sic** in den Monaten November und Dezember das Atelier des Vereins **artbellwald.ch**. Die in Frankreich lebende Künstlerin verschrieb sich ganz und gar der Portrait-Malerei. Im Interview mit dem WB verrät sie: Sie fühle sich wie auf einem „anderen Planeten“, wenn sie an Bellwald denke. Und dass sie täglich am Malen ist – eine Selbstverständlichkeit. Arbeiten im heimischen Atelier in Frankreich oder im Kirchenstadel von Bellwald – wie erlebt eine Künstlerin solch einen Wechsel? Zu Beginn habe sie schon etwas wie Angst gespürt, in einem kleinen Atelier mit kleinen Fenstern zu malen. „Doch jetzt gefällt es mir hier ausgesprochen gut“. Wohl fühlt sie sich auch ausserhalb des Ateliers, also in Bellwald und seiner Umgebung. Sie sei erstmals in der Schweiz, bewundere dieses Land und sei fasziniert von Bellwald. „Ich sah noch nie so viele Berge – und diese wirken überhaupt nicht bedrohlich.“

In diesem Jahr wurde das Atelier mehrheitlich von jüngeren ausländischen Künstlern belegt. Der Vorstand freut sich über die Vielschichtigkeit, die fremden Kulturen und die verschiedenen Sparten.

Die Tätigkeitsberichte der Künstler können auf der Webseite des Vereins aufgerufen werden.

## **DEKS**

Mit den Verantwortlichen der Dienststelle für Kultur des Departementes für Erziehung, Kultur und Sport wurde vereinbart, dass die Statuten des Vereins **artbellwald.ch** anonymisiert als Beispiel auf der Internetseite der Plattform Kultur Wallis erscheinen.

## **Tagung AIR.ch**

Madelon Spinner besuchte als Vertreterin von **artbellwald.ch** auch die diesjährige Veranstaltung von AIR.ch in der Roten Fabrik in Zürich.

## **Tagung Atelierbetreiber Wallis**

Das Departement für Erziehung, Kultur und Sport betreibt fünf Ateliers im Wallis (Residenz für ausländische Musiker, Monthey; Übersetzeratelier, Raron; Centre Artistique et Culturel Ferme-Asile, Sion; Atelier Villa Ruffieux, Siders und Bellwald), alle mit unterschiedlicher Ausrichtung. Die Tagung vom 26. September 2012 diente dem Austausch unter den verschiedenen Atelierbetreibern. Madelon Spinner vertrat unseren Verein an dieser Veranstaltung.

## **Webseite / Internet**

Die Webseite des Vereins funktionierte phasenweise nicht oder nur ungenügend, das System bot Angriffsflächen für Hacker. Die Webseite wurde aus diesem Grund durch Vorstandsmitglied Nicolas Spinner professioneller aufgegleist. Die Verwaltung der Webseite wird auch nach diesem Facelifting weiterhin in der Verantwortung von Nicolas Spinner liegen. Nicolas, herzlichen Dank für den Unterhalt der Webseite von **artbellwald.ch**.

## Besuch der Kantonsschule Solothurn

Lehrpersonen der Kantonsschule Solothurn besuchten am 7. September 2012 das Atelier und den Künstler Gyrfas Olah und spendeten anschliessend dem Verein Fr. 200.--.

## Werksammlung

Die unten erwähnten Künstler schenkten dem Verein **artbellwald.ch** als Dankeschön folgende Werke:

- François Boson: série Hebridians 2007, huile sur toile, 55x60cm
- François Pont: Kohle und Tusche, 80x120cm
- Ulla Klomp: Erzählungsband „Gebirgsbegegnung“
- Michael Dietze: Tusche „Eggishorn“, 61x43cm
- Reiner Schwarz: Kohle und Farbstift „Fassade in Bellwald“, 57x76cm
- Franz Anatol Wyss: „Ausblick“ Farbstift auf Karton 2011, 50x75cm
- Katarzyna Swinarska: „Vache de la race d'Hérens“ huile sur lin, 100x100cm

Der Vorstand klärt ab, ob es im Sommerhalbjahr möglich ist, geeignete Lokalitäten in Bellwald zu finden, um diese Werksammlung in absehbarer Zeit der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Gespräche mit den Verantwortlichen der Dienststelle für Kultur des Kantons Wallis haben ergeben, dass grundsätzlich auch die Möglichkeit besteht, die Werke (ab einer bestimmten Grösse der Sammlung) in Räumlichkeiten von Kantonalen Institutionen zu zeigen.

## Dank

Zum Schluss danke ich allen Mitgliedern des Vorstandes und den beiden Geschäftsführerinnen. Herzlichen Dank an Vizepräsident Dieter Wyden für die kompetente Leitung der letztjährigen Generalversammlung. Mein spezieller Dank gilt, wie im letzten Jahr, Madelon Spinner und Dieter Wyden. Das Geheimnis unseres Erfolges liegt sicher darin, dass die Gruppe „vor Ort“ für eine vorzügliche Betreuung der Künstler garantiert. Die Rückmeldungen der Künstler belegen dies auf eindruckliche Weise. Wir stellen mit Genugtuung fest, dass sich alle Künstler in Bellwald wohl fühlten. Wir sind überzeugt, dass der Verein **artbellwald.ch** mittlerweile, ganz im Sinne des Initiators Dr. Bruno Spinner, seinen festen Platz in der Walliser Kulturlandschaft einnimmt.

Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen der Dienststelle für Kultur des Kantons Wallis, Jacques Cordonier, Muriel Constantin und Béatrice Duc für die angenehme Zusammenarbeit sowie bei den Autoren für die Berichterstattung in der Walliser Presse.

Wir laden Sie ein, auch in Zukunft, die Veranstaltungen des Vereins **artbellwald.ch** rund ums Künstleratelier im Kirchenstadel zu besuchen. Wir sind überzeugt, dass wir mit unseren Tätigkeiten in Bellwald die Kulturszene des Kantons Wallis erfolgreich mitgestalten.



Bellwald, 31. Dezember 2012

Karl Salzgeber  
Präsident